

Hebertsfelden | 01.12.2016 | 06:27 Uhr

Hackschnitzelheizung von Wohnhaus fing Feuer - Ein Verletzter



Eine Hackschnitzelanlage in Hebertsfelden hat am Donnerstagmorgen gebrannt. – Fotos: hl

Die Hackschnitzelheizung eines privaten Anwesens hat am Donnerstagmorgen im Hebertsfeldener Ortsteil Gollerbach (Landkreis Rottal-Inn) gebrannt. Das Feuer ging nach Angaben der Polizei auch auf ein Nebengebäude, in dem Hackschnitzel gelagert wurden, und eine Garage über.

Das Nebengebäude, die Garage sowie zwei neuwertige Autos und zwei Oldtimer-Traktoren wurden durch den Brand vollständig zerstört. Den Sachschaden schätzt die Polizeiinspektion Pfarrkirchen auf rund 150.000 Euro.

Derzeit laufen noch Nachlöscharbeiten, sagte ein Polizeisprecher auf Nachfrage der PNP. Dabei gilt es, die Glutnester zu beseitigen. Im Einsatz sind die Feuerwehren Eggenfelden, Hebertsfelden, Hofmark Gern, Langeneck und Wurmannsquick.

Bei den Rettungsmaßnahmen wurde ein Helfer leicht verletzt. Der Hofbewohner hatte ein Fenster eingeschlagen und sich dabei an der Hand verletzt. Die Kriminalpolizei Passau hat die Ermittlungen aufgenommen. Am Donnerstag Nachmittag teilten die Beamten mit, dass wohl

ein technischer Defekt an der Förderschnecke im sogenannten Spänebunker der Auslöser des Brandes war. – pnp



Mehr dazu lesen Sie in der Freitagsausgabe der Passauer Neuen Presse.



